

Inhalt

Geleitwort	7
Vorwort	9
1 Einführung und theoretische Grundlage	21
1.1 Problemstellung	21
1.2 Forschungsstand und Relevanz der Arbeit	25
1.3 Deutschland und Senegal – Zur Auswahl der Länderbeispiele	31
1.4 Methodische Vorgehensweise	32
1.4.1 Deskription, Kontext und Extra-Medien-Daten	32
1.4.2 Diskursanalyse	33
1.4.2.1 Quantitative Analyse und Kategorienbildung	33
1.4.2.2 Deutungsmusteranalyse als Diskursanalyse	34
1.5 Feldzugang und entstandene Forschungsprobleme	35
1.6 Begriffserklärung	37
1.7 Internationale Wanderungsbewegungen und Erfassungsprobleme	42
1.8 Aufbau der Arbeit	46
2 Migration von Afrika und Europa, Netzwerke und Akteure	49
2.1 Migration von Afrika nach Europa	51
2.2 Migranten aus Afrika in Deutschland	54
2.3 Kategorien von Migranten	57
2.3.1 Asylsuchende, Flüchtlinge und irreguläre Migranten	57
2.3.2 Afrikanische Minderjährige in der Migration	63
2.3.3 Feminisierung der Migration aus Afrika	64
2.3.4 Hochqualifizierte und »Brain Drain«	68
2.3.5 Rückkehr und Reintegration	72

2.4	Soziale und ökonomische Netzwerke	74
2.5	Zwischenfazit	78
3	Bestimmungsfaktoren und Folgen der Migration aus Afrika	81
3.1	Bestimmungsfaktoren für die Migration aus Afrika	84
3.1.1	Demographische Faktoren	86
3.1.2	Umweltbezogene Faktoren	89
3.1.3	Wirtschaftliche Faktoren	90
3.1.4	Politische Faktoren	94
3.1.5	Soziale Faktoren	97
3.1.6	Kulturelle Einflüsse aus Europa	100
3.1.7	Ungleiche Nord-Süd-Beziehung und kultureller Imperialismus	103
3.2	Folgen der Migration aus Afrika	107
3.2.1	Wirtschaftliche Folgen	108
3.2.2	Geldtransfer und Armutsbekämpfung	109
3.2.3	Entwicklungspolitische Netzwerke	112
3.2.4	Demographische Folgen	114
3.2.5	Soziokulturelle Folgen	116
3.3	Zwischenfazit	119
4	Steuerung der Migration aus Afrika	121
4.1	Die Einwanderungspolitik Deutschlands	123
4.2	Die Migrationspolitik der EU	130
4.3	Die Asylpolitik der EU	134
4.4	Die Migrationspolitik von Senegal	136
4.5	Die Migrationspolitik der AU und die Zusammenarbeit mit den EU-Staaten	149
4.6	Migration und internationale Sicherheit	155
4.7	Diaspora und Entwicklungszusammenarbeit	158
4.8	Zwischenfazit	159

5	Mediale Strukturen und Framing von Migranten in Senegal und Deutschland	161
5.1	Kulturelle und journalistische Strukturen	162
5.2	Die aktuelle Lage der Zeitungen in Deutschland	165
5.3	Framing von Migranten in den deutschen Zeitungen	168
5.4	Rahmenbedingungen und Pressefreiheit in Senegal	174
5.4.1	Die Probleme der Presse in Senegal	175
5.4.2	Framing von Migranten in senegalesischen Zeitungen	178
5.5	Hypothesenbildung	180
5.6	Zwischenfazit	181
6	Migration aus Afrika in die EU in deutschen und senegalesischen Zeitungen: Eine Diskursanalyse	183
6.1	Diskurs und Diskurstheorien: Definition	183
6.1.1	Diskursanalyse	186
6.1.2	Diskursanalyse in der Politikwissenschaft	188
6.2	Datensammlung und Methode	189
6.2.1	Das deutsche Sample	190
6.2.1.1	»Frankfurter Allgemeine Zeitung« (FAZ)	191
6.2.1.2	»Süddeutsche Zeitung« (SZ)	192
6.2.2	Das senegalesische Sample	193
6.2.2.1	»Walfadjri«	194
6.2.2.2	»Sud Quotidien«	194
6.2.2.3	»Le Soleil«	195
6.2.3	Datensammlung	196
6.2.4	Methodisches Vorgehen	198
6.2.5	Korpusbildung und Kodierung	200
6.2.6	Quantitative Entwicklung der Berichterstattung	203
6.2.6.1	Das deutsche Sample	203
6.2.6.2	Das senegalesische Sample	211
6.2.7	Zwischenfazit	217
6.3	Beschreibung und Zuordnung von Artikeln zu Kategorien	218
6.3.1	Ergebnisse der untersuchten Kategorien und Unterkategorien nach Häufigkeiten	222
6.3.1.1	Die deutschen Zeitungen	222
6.3.1.2	Die senegalesischen Zeitungen	233
6.3.2	Zwischenfazit	241

6.4	Qualitative Deutungsmusteranalyse	243
6.4.1	Datenbasis	246
6.4.2	Kodierung und Beschreibung der Deutungsmuster und ihrer Unterkategorien	249
6.4.2.1	Deutungsmuster (»D1«) »Migration aus Afrika als Bedrohung«	251
6.4.2.2	Deutungsmuster (»D2«) »Migration aus Afrika als Chance«	252
6.4.2.3	Neutral/ambivalent (»N/A«)	254
6.4.3	Ergebnisse der untersuchten Deutungsmuster	258
6.4.3.1	Die deutschen Zeitungen	261
6.4.3.2	Die senegalesischen Zeitungen	272
6.4.4	Überprüfung von Hypothesen	280
6.4.5	Zuschreibung der Verantwortlichkeit	282
6.4.6	Thematisierung der kolonialen Vergangenheit	286
6.4.7	Die Rolle der Nachrichtenagenturen und Experten	287
6.4.7.1	Die deutschen Zeitungen	288
6.4.7.2	Die senegalesischen Zeitungen	290
7	Zusammenfassung	295
7.1	Anmerkungen zur angewendeten Methode	298
7.2	Theoretische Verortung der Untersuchungsergebnisse im Prozess des »Kommunikations- und Kulturimperialismus«	301
7.3	Wissenschaftlicher Beitrag der Studie und Ausblick	302
	Literatur	305
	Anhang: Verzeichnis der für die qualitative Deutungsmusteranalyse verwendeten Artikel	327